

STADT EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

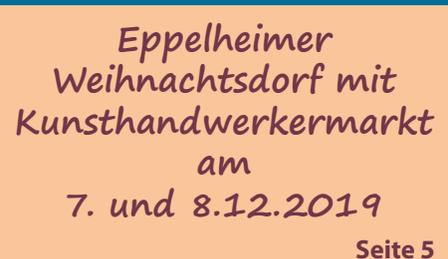
Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 47
22. November 2019



Aktuelles Stellenangebot

Seite 3



Eppelheimer Weihnachtsdorf mit Kunsthändlermarkt am 7. und 8.12.2019

Seite 5



Sammlung für Vértésacsza

weiterlesen ab Seite 3



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 13

Zum Ende des Kirchenjahres.

Liebe Leserin, lieber Leser,
der Monat November mit seinen staatlichen und kirchlichen Gedenktagen bringt uns in besonderer Weise mit Menschen in Verbindung, deren irdischer Lebensweg zu Ende gegangen ist, derer wir uns erinnern und die wir oft immer noch schmerzlich vermissen: nahe Angehörige, die in den zurückliegenden Wochen oder Monaten verstorben sind und die eine Lücke in unserem Leben hinterlassen.

Die Leere ist spürbar wie eine Wunde und wenn es auch irgendwie „weitergehen muss“, die Zeit heilt eben nicht so einfach alle Wunden. Trauer zu verarbeiten, einen neuen Anfang zu finden bedeutet schwerste Arbeit. Die Botschaft des christlichen Glaubens verharmlost diese Tatsachen nicht. Und dennoch möchte sie einen Ausblick eröffnen „über alles hinaus“, weil sie im Begriff vom „ewigen Leben“ davon spricht, dass uns in der Taufe etwas geschenkt ist, was selbst den Tod überlebt: dauernde Gemeinschaft und Freundschaft mit Gott. Der Dichter Andreas Knapp schreibt „über alles hinaus“:

***an unseren grenzen leiseste ahnung vom jenseits der mauer
nur ein größeres kann alles umfassen
begriffe greifen immer zu kurz
im unaussprechlichen der anspruch des unsagbaren
alle welt unzureichend den wehgrund zu füllen
nach jedem abschied klaffende herzhaut
unauflösliche fragen
salz in offene wunden
chronischer schmerz
als fuß in der tür
zu unbekannter hoffnung***

Ich wünsche besonders denen, die jetzt trauern über den Verlust eines geliebten Menschen, die Zuversicht, hinter der Tür des Todes das Große und Unbeschreibliche zu entdecken, zu dem wir selbst hin unterwegs sind: ein Leben in unermesslicher Fülle und Freude bei Gott.

Johannes Brandt, Katholische Stadtkirche

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte, Schulstr. 2 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentnestelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	
Schulen	
Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule, Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,	
Frau Katzer	76 55 00
Kindertagesstätten	
Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Susanne Lorenz	7191598
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,	
Angelika Wittmann	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V. 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:
 Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr
 Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
 info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
 Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
 Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
 Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Angelika-Lautenschläger-Klinik, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg **Tel.01806/622122***
Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr
 Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
 Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
 Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
 auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01806/062100*
 * Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
 www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
 Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzinger Str. 28 Tel. 06221 522-2629
 gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
 Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH
 Zentrale: **0 72 61/931-0**
 Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 22.11.
 Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Samstag, 23.11.
 Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Sonntag, 24.11.
 Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Montag, 25.11.
 Apotheke im Ärztehaus, Wieblinger Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Dienstag, 26.11.
 Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70

Mittwoch, 27.11.
 Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Donnerstag, 28.11.



Amtliche Bekanntmachungen

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung



Bei der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Hausmeister (m/w/d) zur Betreuung unserer Flüchtlingsunterkunft

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Volkstrauertag

Am vergangenen Sonntag wurde den Verstorbenen aus allen Kriegen, den gefallenen Soldaten und den Opfern des Nationalsozialismus sowie jeglicher Gewalt in der Friedhofskapelle in Eppelheim gedacht. In der ganzen Region fanden diese so wichtigen Gedenkfeiern statt. Bürgermeisterin Patricia Rebmann sprach in ihrer Rede von dem Kampf gegen Rechtspopulismus, der heute leider wieder sehr aktuell sei. Wer anführe die freie Meinungsäußerung in Deutschland sei nicht mehr gegeben, der habe bereits seine Meinung dazu geäußert und sei immer noch frei und unversehr wie es sein sollte. Es gäbe aber nun mal kein Recht auf widerspruchslose Meinungsäußerung. Um ihre Botschaft zu untermauern, zitierte sie Artikel 1 und 20 aus dem Grundgesetz. „Dort sind unsere gesellschaftlich vereinbarten Mindestanforderungen nachzulesen“ sagte die Bürgermeisterin und rief auf: „Die Erinnerung soll uns mahnen, denn wir alle wissen genau, wozu es führen kann, wozu es werden kann. Wir sind verantwortlich für den Frieden heute und für die Zukunft unserer Kinder.“

Pfarrerin Cristina Blázquez sprach im Namen der beiden Kirchengemeinden und zitierte das Kriegsgedicht von Matthias Claudius und aus einer Predigt von Albert Schweitzer: „Wo wir auf den Krieg als etwas Vollendetes zurückblicken, (...) in der es keine Unterschiede von Waffen und Nation mehr gibt, als Menschen, die in Leid und Schmerz geeint sind (...).“ Die Pfarrerin führte weiter dazu aus: „Beide Autoren kannten das Grundgesetz noch nicht. Aber beide haben mit dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes gedacht, welches in jedem Menschen ein Geschöpf Gottes sieht.“ Das Gedenken sei wichtig, da es alle Menschen im Blick habe und heute wieder neu vor Rassismus warne.



Für den musikalischen Rahmen der Gedenkfeier sorgte der Kammerchor „con brio“ vom Sängerbund Germania Eppelheim e.V. unter der Leitung von Kim Boyne. Die Feuerwehr und das Rote Kreuz hielten Ehrenwache. Bei der anschließenden Kranzniederlegung durch Bürgermeisterin Patricia Rebmann und Pfarrerin Cristina Blázquez begleitete Johannes Häfner die Zeremonie musikalisch mit dem Trompetensolo „Ich hatt´ einen Kameraden“.

Foto: C.Blázquez



Ehrung bürgerschaftliches Engagement beim Neujahrsempfang der Stadt

Die Bürgermeisterin möchte auch nächstes Jahr wieder das Engagement der Bürgerinnen und Bürger in Eppelheim würdigen. Die Ehrung findet im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Eppelheim am 18. Januar 2020 auf der Bühne der Rudolf Wild Halle statt, sodass Besucherinnen und Besucher das hohe persönliche Engagement von Menschen in Eppelheim sehen können.

„Die Würdigung des Einsatzes für unsere Bevölkerung ist mir wichtig. Deswegen möchte ich diese engagierten Menschen bei der Einstimmung auf das neue Jahr begrüßen und meinen Dank aussprechen“, betont Bürgermeisterin Patricia Rebmann.

Wie im letzten Jahr sollen wieder **10 Personen** geehrt werden. **Fünf Personen** wählt der **Gemeinderat aus den Vorschlägen von Vereinen, Organisationen oder Institutionen aus**. Weitere **fünf Personen sollen aus der Bürgerschaft vorschlagen werden**. **Diese Personen sollen** langjährig, ehrenamtlich engagierte Personen sein.

Mit Ihrer Hilfe wollen wir auch im nächsten Jahr besonderen Einsatz für Eppelheim anerkennen.

Bitte schicken sie Ihren Vorschlag bis zum 1. Dezember 2019 an: kulturamt@eppelheim.de

Sachspenden für unsere ungarische Partnerstadt Vértesacsá



Wie in den vergangenen Jahren möchten wir auch in diesem Jahr wieder für unsere ungarische Partnerstadt Vértesacsá Sachspenden sammeln.

In diesem Jahr werden speziell für den Kindergarten und für die Schule folgende Dinge benötigt:

- Bastelmaterial wie Knete, Farbkartons, Holzperlen
- Spielsachen
- Kleinküchengeräte,
- Küchenbedarf wie Besteck, Töpfe, Pfannen und Backformen für die Lernküche

Die Seniorenclubs freuen sich über

- Nordic Walking Stöcke
- Kleinsportgeräte wie Hanteln, Stepper, Gymnastikball
- Heimtrainergeräte wie Fahrrad (Ergometer), Laufband, Stepper, Rudergerät

Aus logistischen Gründen bitten wir die gespendeten Sachen nur im Karton verschlossen und beschriftet abzugeben.

Die Spenden können **bis zum 6. Dezember 2019**, an den Wochentagen Montag und Donnerstag von jeweils 8 Uhr bis 12 Uhr im Bauhof, Seestraße 65 abgegeben werden.

Die Möglichkeit einer Abholung von Spenden durch den Bauhof besteht leider nicht.

Für Rückfragen zur Sammlung steht Ihnen Frau Leonie Geffers unter 06221 794-404, per Mail: l.geffers@eppelheim.de gerne zur Verfügung.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann verteilte an die Erstklässler Katzenaugen

Die Bürgermeisterin übergab an die ersten Klassen der Friedrich-Ebert-Schule und der Theodor-Heuss-Schule Reflektoren.

Wenn es im Spätjahr morgens später hell wird und abends frü-

her dunkel wird, können Fußgänger und insbesondere Kinder von den Verkehrsteilnehmern erst spät wahrgenommen werden. Die dunkle Kleidung im Winter begünstigt diese Situation. Bürgermeisterin Patricia Rebmann ist es ein persönliches Anliegen, dass die Kinder auf ihrem Weg sicher zur Schule und wieder nach Hause gelangen. Aus diesem Grund besuchte das Stadtoberhaupt die ersten Klassen der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule und verteilte an die Kinder Reflektoren.

Die auch als „Katzenaugen“ bekannten kleinen Helfer, reflektieren das darauf scheinende Licht an die Lichtquelle zurück. Wenn beispielsweise ein Auto mit Beleuchtung, einem Kind mit Reflektor auf dem Gehweg entgegenkommt, kann der PKW-Fahrer das Kind durch das Katzenauge schneller erkennen und seine Geschwindigkeit anpassen.

Patricia Rebmann erklärte den Kindern, warum es so wichtig ist, helle Kleidung mit Reflektoren zu tragen. Die Kinder freuten sich sehr über den Besuch der Bürgermeisterin und die mitgebrachten Katzenaugen.



Foto:Stadt Eppelheim

Bürgerschaftliches Engagement

Im Herbst ist Jenny Nöding-Bühler als Hebamme zum zweiten Mal im Rahmen des Hilfsprojektes p(e)d-world in abgelegene Landstriche Tansanias gereist.

Im letzten Jahr konnten dank großzügiger Spenden eine Waschmaschine für die Entbindungsstation eines Krankenhauses in Babati gesammelt und realisiert werden. Die Waschmaschine bringt für die Krankenschwestern eine deutliche Arbeitserleichterung. Die gewonnene Zeit können sie nun mit den Säuglingen verbringen. Ihr Dank geht an alle Spenderinnen und Spender des letzten Jahres.

Im diesem Jahr sammelt Jenny Nöding-Bühler für die Kinder der „Forest Zone School“. Sie sollen regenfeste Kleidung zu Weihnachten bekommen, denn im Januar beginnt in Tansania die große Regenzeit. Viele Kinder besitzen weder feste Schuhe noch Regenjacken, sodass sie auf schützende Kleidung angewiesen sind. Da die Schulwege meist sehr lang sind, kommen die Kinder oft durchnässt in der Schule an und müssen in ihrer nassen Kleidung dem Unterricht folgen.

Wenn Sie sich für die Kinder der Forest Zone School engagieren möchten, können Sie sich gerne an Jenny Nöding-Bühler wenden: Telefon: 017 6 219 410 61 oder per E-Mail: jenny.noerding-buehler@gmx.de

VZ 60 Bau

Achtung Baustellen in Eppelheim!

Haydnstr. 1: Gerüst vom 09.09.-30.11.2019
vor dem Finkenweg 21 sind vom 06.11.-07.11.2019 mobile Haltverbotsschilder

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Geschwindigkeitsmessung am 4.11.2019

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %
06:12-07:58	Schillerstraße	106	46	43,40	1	0,94
08:09-10:00	Schulstraße	143	22	15,38	13	9,09
10:08-11:51	Boschstraße	117	14	11,97	11	9,40
12:12-13:38	Leonie-Wild-Straße	151	35	23,18	17	11,26

11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
0	0,00	0	0,00	0	0,00
5	3,50	0	0,00	0	0,00
2	1,71	1	0,85		0,00
10	6,62	5	3,31	3	1,99

Weitere Geschwindigkeitsmessungen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.eppelheim.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig.

Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Sonntag, 24.11.

Karl Feil 80 Jahre
Hans Piskulla 70 Jahre

Mittwoch, 27.11.

Katharina Pop 70 Jahre

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH !**

RNV Haushaltsbefragung

Haushaltsbefragung zu ÖPNV-Nutzung

In den vergangenen Tagen haben die Eppelheimer Haushalte einen Fragebogen der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) zu ihrem Mobilitätsverhalten bekommen. Erhoben wird, wie die Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger Wege zwischen Eppelheim und Heidelberg zurücklegen und was dabei die wichtigsten Reiseziele sind. Auch Wege, für die das Auto oder Fahrrad genutzt werden, sind dabei von Interesse. Schließlich geht es auch darum, herauszufinden warum die Linie 22 von manchen nicht genutzt wird und was getan werden muss, damit mehr Menschen die Linie 22 nutzen.

Als Stichtag für die Erhebung wurde Dienstag, 19. November 2019, bestimmt. Auf dem Fragenbogen soll für jedes Mitglied im Haushalt das Mobilitätsverhalten auf den Wegen von und nach Heidelberg am Stichtag notiert werden. Wer seinen Fragebogen noch nicht ausgefüllt und abgegeben hat, kann dies noch bis Samstag, 30. November, tun. Entweder in Papierform im Eppelheimer Rathaus oder eingescannt bzw. abfotografiert per Mail an Befragung-Eppelheim@rnv-online.de.

Fragebögen können auch im Rathaus nachgefragt werden, sofern einem Haushalt kein Fragebogen zugegangen sein sollte

Eppelheimer Weihnachtsdorf

Eppelheimer Weihnachtsdorf mit Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 07. Dezember 2019

14:00 - 22:00 Uhr

Sonntag, 08. Dezember 2019

13:00 - 19:00 Uhr

Samstag

17:00 Uhr Eröffnung Weihnachtsdorf durch Bürgermeisterin
Patricia Rebmann mit musikalischer Untermalung durch
die Stadtkapelle Eppelheim.

19:00 Uhr Live Musik Band „WAHLWEISE“

Sonntag

17:00 Uhr Der Nikolaus kommt nach Eppelheim

An beiden Tagen gibt es ein buntes Bühnenprogramm gestaltet von den
Eppelheimer Kindergärten, Schulen und Vereinen.

Aussteller beim Kunsthandwerkermarkt im Weihnachtsdorf

Maria Treiber, Eppelheim	Originelle Handtücher für die Küche, Schürzen für Erwachsene und Kinder aus Hemden
Nadelzauberei, Eppelheim	Schönes aus Stoff: Taschen, Jeans-Upcycling, Kuchentaschen u.v.m.
Sevinc Krzewitzki, Eppelheim	Gestricktes und Gehäkeltes
Anja Schilling, Mannheim	Leder- und Edelsteinschmuck, Deko aus Holz- Glas- und Edelsteinen
Tamara Javurek, Pforzheim	Acrylbilder, Grußkarten und Uhren
Bruno Eltner, Heidelberg	Holzspielzeug
Silvia Geppert, Dielheim	Keramikarbeiten
Carola Makris, Eppelheim	Fotoprodukte, Kalender, Karten
Brigitte Leskau, Eppelheim	Gemälde und Strickmodelle
Anke Gallion, Heidelberg	Wollige Strickwaren und Keramiktassen
Monika Ewald, Mannheim	Upcycling aus Kaffeekapseln, Liköre, Süßigkeiten
Viola Reinhardt, Schriesheim	Weihnachtliche Deko aus Holz
Sandra Platzek, Heidelberg	Näharbeiten
Werkkreis der ev.Kirche	Gestricktes, Gehäkeltes und Näharbeiten
Eleonore Ludt, Heidelberg	Honig, Bienenwachskerzen, Honig- und Bienenprodukte
Bruno Eltner, Heidelberg	Holzspielzeug
Gerhard Sommer, Eppelheim	Holzartikel, Karten
Jill Mc Lean, Eppelheim	Schmuck

Wochenmarkt am Mittwoch

Eppelheimer Wochenmarkt

Jeden Mittwoch

15 - 19 Uhr

auf dem Wasserturmplatz

- Käse
- Fleischspezialitäten
- Tiroler Spezialitäten
- Italienische Feinkost
- Dampfnudeln
- Griechische Feinkost
- Backwaren
- Fisch
- Obst
- Blumen
- Gemüse
- Süßwaren
- Honig

Weitere Informationen unter:
www.eppelheim.de



Kunst- handwerkermarkt

★ Foyer der Rudolf-Wild-Halle

im Rahmen des Eppelheimer Weihnachtsdorfes

★ Samstag

7.12.19 von 14 - 22 Uhr

★ Sonntag

8.12.19 von 13 - 19 Uhr

Taschen für alle Anlässe, Kuchentaschen, Upcycling aus Jeans, Kissen, Gebasteltes aus Papier, Schürzen aus Hemden, Keramik, Karten, Verpackungen, gestrickte Schals, Handwärmer, Socken, Accessoires für Babys, Kinder und Puppen, Kerzenhalter, Bilder, Glücksbringer, Perlen, Edelstein und Silberschmuck, Weihnachtsfloristik, Gehäkelte Figuren und Puppen, Holzarbeiten, Honig- und Honigprodukte, Originelles u.v.m.

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Hänsel und Gretel

Nach letztmaligen Erfolg kommen die Schauspieler des Allgäuer Märchentheater mit dem Klassiker unter den Märchen Hänsel und Gretel nach Eppelheim. Wer knabbert an meinen Häuschen ist wohl der bekannteste Satz im Märchen. Aber Hänsel und Gretel werden mit Hilfe des Katers die alte Hexe überlisten, und die beiden zu einen Happy End führen. Ein spannendes Märchen für Groß und Klein und eines der schönsten der Gebrüder Grimm. Mit einer märchenhaften, phantasievollen Dekoration und lustigen Effekten, wird das Stück von 7 Schauspielern aufgeführt. Unternehmen sie eine Reise in das Land der Märchen. Die Spieldauer beträgt 80 Min. Für Kinder ab 3 Jahre geeignet. Veranstaltungsort: Eppelheim Rudolf-Wild Halle

Termin: Sa.23.11.19 um 15.00 Uhr



HÄNSEL UND GRETEL

Allgäuer Märchentheater
Theater für Kinder und Junggebliebene

Samstag
23. November 2019
15:00 Uhr
Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Info und Kartenverkauf:
Andrea Kurzhals,
Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,
Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409
Mail a.kurzhals@eppelheim.de
www.rudolf-wild-halle.de und www.reservix.de

Die Zimtschnecken

Swing nach Art der Andrew Sisters
Die drei Hamburger „Zimtschnecken“ Sörin Bergmann, Anne Weber und Victoria Fleer begeistern dreistimmig mit stilechtem Swing nach Art der Andrews Sisters und mit witzigen deutschen Texten von Anne Weber. Im Frühjahr 2013 fanden sie sich zusammen, um die bekannten Songs der Andrews Sisters mit neuen deutschen Texten auf die Bühne zu bringen. Die erfahrene Chorleiterin Sörin Bergmann schrieb die Gesangsarrangements. Die Schauspielerin Victoria Fleer, die schon in der Andrews-Sisters-Revue „Sing Sing Sing“ am Altonaer Theater sängerisch und tänzerisch glänzte, entwickelte die Choreographien. Ihre Schauspielerkollegin Anne Weber

schrieb die deutschen Liedtexte.

Gemeinsam sind sie „Die Zimtschnecken“. Warum? Weil sie keine Franzbrötchen sind!

Da wird mit „Caipirinha“ die triste Getränkebude am S-Bahnhof Hamburg-Bahrenfeld zum Zentrum südamerikanischer Lebensfreude, die „Boogie-Woogie-Blaskapelle Boberger Loch“ bringt den hartgesottensten Marschlandbauern zum Tanzen, und die „Fischbeker Heide“ wird zum aphrodisischen Ambiente, in dem sogar der eigene Ehemann so lecker ist wie ein guter alter Wein. Kritiken

Was die legendären Andrews Sisters in den Dreißigerjahren für Las Vegas waren, sind die Zimtschnecken heute für Hamburg. (NDR Hamburg-Journal) Hamburger Zimtschnecken haben den legendären Swing (Hamburger Abendblatt)



Die Zimtschnecken © Thomas Leidy

DIE ZIMTSCHNECKEN

Swing nach Art der Andrew Sisters

Dienstag
03. Dezember 2019
20:00 Uhr
Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Stadtbibliothek

Neue Fensterdeko an den Fenstern der Kinderecke in der Bibliothek...



Der Herbst hat Einzug gehalten. Bunter Blätter fallen, die Tiere bereiten sich auf den Winter vor, das Wetter wird kälter (und nasser)...

Auch in der Kinderecke der Stadtbibliothek ist es nun herbstlich geworden. An den

Fenstern tummeln sich bunte Papierdrachen und grüne Fichten, rotweiße Fliegenpilze stehen stolz da und auch der eine oder andere Fuchs ist zu entdecken. Sogar ein paar Fledermäuse schauen vorbei – ob sie wohl alle nach passendem Lesestoff suchen?...

Ab sofort können nun die hübschen Fenster von allen Besuche-

rinnen und Besuchern der Bibliothek bestaunt werden.

Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf den Besuch von Groß und Klein!

Die Bastelarbeiten entstanden in Kunstkursen mit Kindern unter der Leitung der Künstlerin Elena Bachert in ihrer KUNSTWERKstatt in Heidelberg. Mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen malt, bastelt und erschafft Frau Bachert Kunstwerke aller Art – vom Gemälde bis zur Skulptur ist alles dabei. Eine kleine Auswahl zum Thema Herbst hat es dieses Mal auf die Fenster in der Kinderrecke geschafft. Wer Interesse an Kursen hat – egal in welchem Alter – kann sich gerne bei Frau Bachert melden (elena-bachert@arcor.de). Foto: E.Klett

Die Tage werden kürzer und die Adventszeit steht schon fast vor der Tür...

Die Stadtbibliothek Eppelheim hat sich auf die Advents- und Weihnachtszeit bereits vorbereitet. Ab sofort steht den Leserinnen und Lesern wieder ein großer **Medientisch „Weihnachten“** zur Verfügung. Hier finden Sie: Romane, Sachbücher, Bastel- und Kochbücher, DVDs, CDs, Computer-Spiele und natürlich auch Vorlesebücher für die Kleinen.

Aufgrund der großen Nachfrage ist die Ausleihfrist für Weihnachtsmedien auf 14 Tage begrenzt.



Eppelheimer Geschäftsleben

Kosmetikstudio Lilli neu in der Hauptstraße

Seit November gibt es wieder mehr Leben in der Hauptstraße. Cornelia Lilli hat zusammen mit Surata Heft das Geschäft gegenüber des Rathauses gemietet und ein Kosmetikstudio mit Thai Massage eröffnet.

Cornelia Lilli ist gelernte Kosmetikerin und bietet neben den klassischen Anwendungen wie der Gesichtsbehandlung mit Peeling, Akne-Behandlung, Wimpern färben, Augenbrauen zupfen und färben auch medizinische Fußpflege mit Kassenzulassung an. Zu ihren Anwendungen verkauft sie zusätzlich vegane und biologische Kosmetikprodukte aus Aloe Vera für jeden Hauttyp.

Die Geschäftsfrau hatte zuvor ein Kosmetikstudio mit ihrer Mutter beim Ärztehaus in Eppelheim betrieben. Cornelia Lilli freut sich sehr wieder in Eppelheim zu sein: „Eppelheim ist für mich mein zweites Zuhause geworden. Es fühlt sich an, als ob man nach Hause kommt. Die 18 Jahre, in denen ich in Eppelheim gearbeitet habe, haben mich für mein Arbeitsleben sehr geprägt. Ich bin froh, Räumlichkeiten für ein Kosmetikstudio in Eppelheim gefunden zu haben.“

Das Kosmetikstudio ist von 8 bis 20 Uhr geöffnet und barrierefrei zugänglich. Gerne können individuelle Termine nach Vereinbarung getroffen werden. Cornelia Lilli bietet auch Hausbesuche an.

Surata Heft bietet Thai Massage für Einzelpersonen und Paare. Zu ihren Angeboten zählen die klassische Thai Massage, Aroma-Ölmassage und Kopf-Schulter-Rücken-Massage sowie die Fußmassage oder Hot-Stone-Massage an.

Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 10 – 19 Uhr und Samstag von 10 – 14 Uhr. Gerne können auch Termine nach Vereinbarung getroffen werden.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann gratuliert den beiden Frauen zu ihrem mutigen Schritt: „Es ist sehr gut für Eppelheim, das die

Innenstadt durch diesen Zuwachs an Vielfalt gewinnt.“

Kontakt: Cornelia Lilli: 0171 44 56 758, Surata Heft: 0621/48253584 oder mobil unter 0176 33 50 926



v.l.n.r.: Surata Heft, Bürgermeisterin Patricia Rebmann und Cornelia Lilli
Foto: Stadt Eppelheim

AutorInnen aus der Region

Freitag, 29. November 2019, 16.15 Uhr

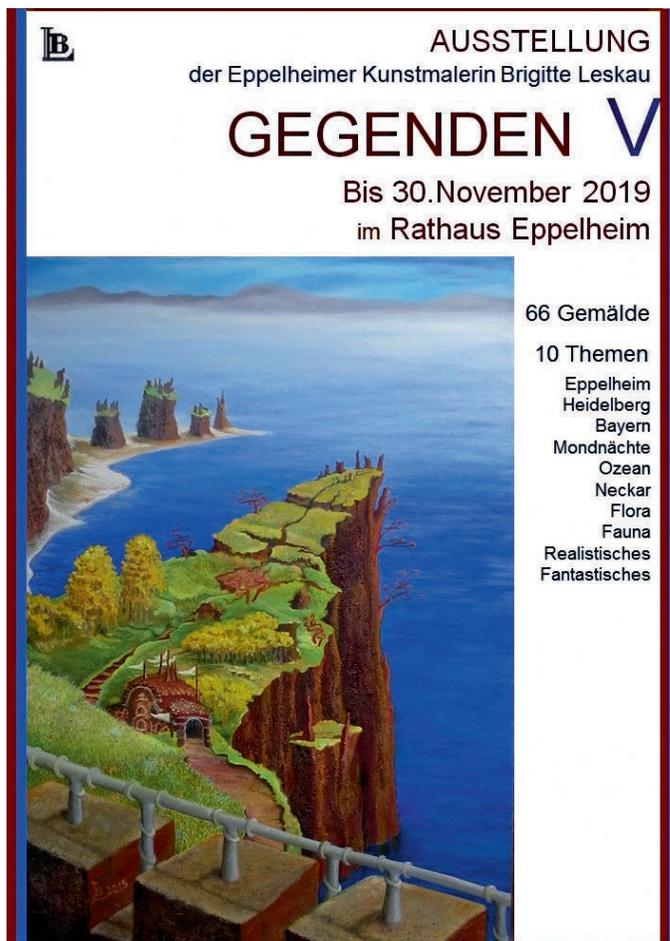


Vorlese- und Fragestunde mit der Kinderbuchautorin Stefanie Horsch



Scheffelstr. 14, Eppelheim, 06221/766307
www.eppelheimer-buchladen.de
Mo-Fr 9-13, Mo-Sa 14.30-18.30 Uhr

Ausstellung im Rathaus



AUSSTELLUNG
der Eppelheimer Kunstmalerin Brigitte Leskau

GEGENDEN

Bis 30. November 2019
im Rathaus Eppelheim

66 Gemälde
10 Themen
Eppelheim
Heidelberg
Bayern
Mondnächte
Ozean
Neckar
Flora
Fauna
Realistisches
Fantastisches



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim
Telefon 06221- 760027, E-Mail: Pfarramt@ekieppelheim.de
www.ekieppelheim.de

Fr 22.11. 16.00 Uhr Picco-Pauli
18.00 Uhr Teestube- entfällt
18.45 Uhr Kirchenchor
20.15 Uhr Singkreis

Sa 23.11. 10.30 Uhr Krippenspielprobe bis 12.30 Uhr

So 24.11. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Totengedenken Pfr. Schilling und Pfrin. Blázquez
20.30 Uhr Meditation – Sitzen in der Stille
offen für Jedermann

Mo 25.11. 8.30 Uhr Wahlausschuss
18.00 Uhr Werkkreis
19.30 Uhr „Sonntags-um-11“ - Vorbereitung

Di 26.11. 18.30 Uhr Bazar- Vorbereitung

Mi 27.11. 15.00 Uhr/ 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Gruppen-
18.00 Uhr Frauenkreis
Ein Abend mit Pfarrer Detlev Schilling
19.00 Uhr 1. Abendmusik im Advent
Mit Werken der Familie Bach für Cembalo und Orgel
19.00 Uhr Jugendposaunenchor
20.00 Uhr Posaunenchor

Do 28.11. 14.00 Uhr Senioren-Treff
19.00 Uhr Gemeindebrief Helferessen

Fr 29.11. 16.00 Uhr Picco-Pauli

18.00 Uhr Teestube- „Nacho-Party“
18.45 Uhr Kirchenchor
20.15 Uhr Singkreis

Wochenspruch: Ewigkeitssonntag
Lukas 12,35: „Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“

Ev. Pfarramt Öffnungszeiten:

MO, DI, FR 10-12 Uhr MO und DO 16-18 Uhr

Abendmusiken beginnen wieder –

Es ist eine schöne Tradition in der Passions- und Adventszeit am Mittwoch Abend in der Pauluskirche zusammen kommen zu können und musikalisch eingestimmt zu werden auf die ganz besonderen Zeiten im Kirchenjahr.

Vor dem ersten Advent erwartet Sie diesmal Kammermusik für zwei Tasteninstrumente: „Wie der Vater so die Söhne“ – virtuoseres Tastenspiel an der Schwelle zum neuen Kirchenjahr: Dorian Schouten und Peter Rudolf spielen Werke von Johann Sebastian Bach und zwei seiner Söhne: Wilhelm Friedemann - und Carl Philipp Emanuel Bach. Das Zusammenspiel und der Zusammenklang von Orgel und Cembalo ist dabei besonders reizvoll und so selten zu hören. Seien Sie herzlich eingeladen und lassen Sie sich mit bezaubernder Musik und ausgewählten Texten (gelesen von Cristina Blázquez) für eine Stunde aus dem Alltag holen und dem nahenden Advent Raum geben. Mittwoch 27.11. um 19.00Uhr in der Pauluskirche.

Kirchenwahlen am 1. Dezember 2019: Kirchenälteste stärken, unterstützen, wählen!

Liebe Gemeindeglieder,

am 1. Dezember 2019 werden die Kirchengemeinderäte für sechs Jahre neu gewählt. Wir bitten Sie herzlich, bei diesen Wahlen mitzuwirken. Inzwischen müssten Sie Ihre Briefwahlunterlagen erhalten haben.

Den ausgefüllten Wahlbrief können Sie bis Sonntag, 1.12., 12:00 Uhr, in den Briefkasten am evangelischen Pfarramt, Hauptstraße 56 einwerfen. Alternativ finden Sie auch Wahlbriefkästen im Kindergarten Sonnenblume, Daimlerstraße 27 oder im Kindergarten Friedrich Fröbel, Otto-Hahn-Straße 1 a. Dort können Sie die Unterlagen bis Freitag, 29.11., 15:00 Uhr einwerfen. Oder Sie senden Ihren Wahlbrief ausreichend frankiert per Post an die auf dem Briefwahlschein angegebene Adresse.

„Der Andere Advent“

Der beliebte Kalender ist im Pfarramt wieder erhältlich
Hunderttausende Menschen freuen sich jedes Jahr wieder auf ihn: Seit über 20 Jahren begleitet „ Der Andere Advent“ vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar mit Texten und Bildern durch die Advents- und Weihnachtszeit. Gönnen Sie sich – gerade im trubeligen Advent – Zwölf Minuten Stille – gönnen Sie sich jeden Tag diese kleine Kalenderzeit! Wie sieht es aus, wenn ein Engel vom Himmel rauscht? Wie ist Jesus zu seinem Namen gekommen? Und was ist Maria an ihrem Sohn besonders wichtig? An den Sonntagen kommen im Kalender in diesem Jahr Figuren aus der Weihnachtsgeschichte zu Wort. Die Texte möchten Sie zum Nachdenken einladen über unsere Zeit, unser Miteinander und unsere Hoffnung. Autoren wie Mascha Kaléko, Herbert Grönemeyer, Dietrich Bonhoeffer und Herta Müller sind in diesem Jahr dabei. Begleitet werden sie von Bildern und Illustrationen, die ebenfalls neue Aussichten eröffnen – und von einem Nikolausgeschenk. Der Kalender im DIN A4-Format umfasst 92 Seiten. Preis: 8,50€

Selbstgemachte Köstlichkeiten gesucht !!!

Für unseren alljährlichen Adventsbazar würden wir uns über folgende von Ihnen selbst hergestellte Köstlichkeiten freuen: Linzerkuchen, verschiedene Liköre, Marmeladen, Chutneys, Christstollen, Weihnachtsgebäck (verschiedene Sorten) und Salzgebäck. Für Ihre Spenden danken wir Ihnen herzlich.

Abgeben können Sie Ihre Köstlichkeiten am Freitag, den 29.11.2019 von 10-12 Uhr im Pfarramt, oder am Samstag den 30.11.2019 ab 8.30 Uhr im Gemeindehaus.

Adventsbazar 30.11.2019 von 10 - 14 Uhr

„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen...“ So lautet das Motto des Adventsbazars. Lassen Sie sich überraschen!!

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“, bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke- Kauf oder einfach nur, um sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände: Handarbeiten vom Werkkreis, - Holzkrippenfiguren aus Israel, - Eine-Welt- Verkauf, - Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus eigener Herstellung), - Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, - Adventskränze, Gestecke und Tannengrün.

Der Erlös ist dieses Jahr für „Soziale Projekte“ der deutsch-lutherischen Gemeinde in Georgien bestimmt. Unser Kirchengemeinderat Herr Gramm, pflegt den persönlichen Kontakt zu dieser Gemeinde in Georgien, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 30.11. ab 8.30 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa.	23.11. 08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	24.11. 11.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
Di.	26.11. 08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzgebete (Christkönigkirche)
Mi.	27.11. 10.00	Wortgottesdienst (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

Sa.	23.11. 18.00	Hl. Messe
-----	--------------	-----------

Wieblingen

So.	24.11. 09.30	Hl. Messe (Gemeindehaus Ev. Kreuzkirche)
-----	--------------	------------------------------------------

Treffpunkte

Di.	26.11. 14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	28.11. 16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH)
	16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)

Krippenspiel

Auch in diesem Jahr wird es an Heiligabend in der Christkönigkirche im Rahmen der Kinderkrippenfeier um 16.00 Uhr ein Krippenspiel geben. Hierzu suchen wir Kinder und Jugendliche, die gerne mitwirken, mitsingen bzw. mitspielen möchten.

Der Terminplan für die Proben sieht wie folgt aus:

1. Treffen: Freitag, 22.11.

16.00 – 16.45 Uhr

Stück und Lieder kennenlernen

16.45 – 17.30 Uhr

Rollenverteilung größerer Sprechrollen für Kinder ab Klasse 4

2. Treffen: Samstag, 07.12.

10 Uhr Engel und Hirten (Lieder)

Engel in Kiga bis 12.15 Uhr

Hirten in der Kirche bis 11 Uhr

11 – 12 Uhr Sprechrollen

3. Treffen: Samstag, 21.12.

10.00 – 11.00 Uhr Sprechrollen

11.00 – 11.15 Uhr alle (Lieder)

11.15 – 12.30 Uhr Durchlaufprobe alle

4. Generalprobe: Montag, 23.12.

13.00 – 15.00 Uhr alle

Die Proben finden in der Christkönigkirche statt.

Wer Interesse bzw. Lust bekommen hat, meldet sich einfach unter folgender E-Mail-Adresse an: krippenspiel-eppelheim@web.de.

Bitte gebt bei eurer Anmeldung euren Vor- und Nachnamen, Alter und eine Telefonnummer an. Wir freuen uns auf euch!

Sonntag im Franziskushof

Am Sonntag, den 24. November, laden die Böhmerwäldler ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

kfd – Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt am Montag, den 25. November, um 18 Uhr zum Basteln von Adventskränzen und Gestecken unter der Anleitung von Frau Sieglinde Barwig ins Gemeindehaus St. Franziskus ein. Materialien sind bitte mitzubringen.

Zu ihrer Adventsfeier lädt die Frauengemeinschaft am Samstag, den 30. November, ab 15 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus ein. Bei Kaffee und Kuchen werden besinnliche Beiträge zur Adventszeit dargeboten.

„Auf jedem Weg leuchtet ein Stern“

Sing und Spielkreis Heidelberg lädt zu seinem traditionellen „Heidelberger Adventsingen“ in die Eppelheimer Josephskirche

Konzerte aller Art begeistern die Menschen in der oft so hektischen Zeit vor Weihnachten. Sie bieten Stille und Ruhe, geben Zeit und Raum zum Innehalten.

Seit über 40 Jahren lädt auch der Heidelberger Sing- und Spielkreis zu seinen festlich besinnlichen Adventskonzerten ein.

„Auf jedem Weg leuchtet ein Stern“ mit diesem Motto führen Chor und Musikanten die Zuhörer zur Grippe.

„Wir warten mit Freuden“, einem fröhlichen Adventslied aus Österreich, beginnt ein Konzert dessen musikalischer Bogen sich von ursprünglichen Volksweisen und Madrigalen bis hin zu Chorbearbeitungen aus neuerer Zeit spannt. Auch die instrumentale Besetzung des Ensembles lässt immer wieder aufhorchen. Als Blockflötenquartett, mit Saiteninstrumenten, als Streicher- oder Bläserensemble.

Zu hören sind die Musikanten, Solisten, Sängerinnen und Sänger am Dienstag dem 03.12.2019 um 20 Uhr in der St. Josephs Kirche in Eppelheim.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind jedoch herzlich willkommen.



Neuapostolische Kirche

Mi.20.11. 20:00	Gottesdienst zum Buß- und Bettag in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Sa..23.11.10:00	Ehrkräftetag mit Apostel Herbert Banschach in KA-Karlstr. 57
	13:30 Projektchorprobe in Sinsheim, Gerhart-Hauptmannstr. 51
	16:00 Kinder- und Projektchorprobe in Sinsheim, Gerhart-Hauptmannstr. 51
So 24.11. 09:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 anschließend Gemeinschaftspflege bei Umtrunk
	09:30 Jugendchorprobe in HD-Werderstr. 7
	10:30 Jugendgottesdienst durch Bezirksältesten Helmut Hoffmann in HD-Werderstr. 7

- Mo.25.11.20:00 Bläserensemble Probe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- Do.28.11..20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
- Sa.30.11.13:00 Projektorchesterprobe in Sinsheim, Gerhart-Hauptmannstr. 51
- 14:00 Projektchorprobe in Sinsheim, Gerhart-Hauptmannstr. 51
- 14-22:00 Weihnachtsmarktstand in HD-Wieblingen, Rathausplatz
- 17:00 Konzert in Sinsheim, Gerhart-Hauptmannstr. 51
- So. 01.12. 09:30 Gottesdienst durch Bezirksapostel Michael Ehrich in Eberbach mit Liveübertragung nach HD-Werderstr. 7
- 12:30-20:00 Weihnachtsmarktstand in HD-Wieblingen, Rathausplatz
- Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen
Gemeindevorsteher Tel. 0162-4674972
www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www.jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.

Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein Bibel erklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Eine gelungene Woche in Spaniens Hauptstadt

Die Spanischprofil-Schüler des DBG waren zu Gast in der Madrider Partnerschule

(uf) Sie hatten sich schon sehr lange darauf gefreut: Jüngst besuchten 24 Spanischprofil-Schüler der 9. und 10. Jahrgangsstufe des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Ana González und Angelika Hoffleit für eine Woche die Partnerschule SEK Ciudadcampo in Madrid. Die Gastschüler der traditionsreichen spanischen Privatschule SEK (San Estanislao de Kostka) empfingen mit ihrer Lehrerin Maria Fé Arribas die Bonhoeffer-Gymnasiasten am Flughafen und begleiteten sie zu ihren Gastfamilien.

Es folgte ein Woche gefüllt mit spannenden Ausflügen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Madrids: So besuchte man den Königlichen Palast, die durch die Habsburger geprägte Madrider Altstadt, das Prado-Museum und den Retiro-Park. Gemeinsam mit den spanischen Austauschpartnern fuhren die Gymnasiasten

in die 90 km nordwestlich von Madrid gelegene Stadt Segovia. Dort bewunderten die Schüler den römischen Aquädukt und die pittoreske Altstadt – beides zählt zum UNESCO-Welterbe. Auch Segovias teilweise erhaltene Stadtmauer, die spätgotische Kathedrale, die Palastfestung „Alcázar“ sowie mehrere romanische Kirchen beeindruckten die Eppelheimer.

In der spanischen Schule SEK war der Unterricht für die deutschen Schüler sehr interessant. Sie konnten in verschiedenen Fächern ihre Austauschpartner begleiten und Unterschiede zu ihrem Unterricht im baden-württembergischen Schulsystem feststellen.

Am Ende dieser ereignisreichen sieben Tage fiel das Abschiednehmen allen sehr schwer, weil die spanischen Gastgeber mit ihrer temperamentvollen Lebensart den Eppelheimern sehr ans Herz gewachsen waren. „Wenn man viel Spaß erleben und sein Spanisch verbessern will, dann ist dieser Austausch eine tolle Gelegenheit!“, war das Fazit der Bonhoeffer-Schüler. Kaum erwarten können alle den Gegenbesuch der spanischen Freunde, die im März 2020 nach Eppelheim kommen werden. Text: Uta Fink



Foto: Ana González

Humboldt-Realschule

15. Infoabend Wirtschaft an der Humboldt-Realschule Eppelheim

Was kommt nach der Realschule? Mache ich eine Ausbildung? Wo kann ich meine Interessen verwirklichen und wie sieht der Berufsalltag aus?... oder soll ich doch auf eine weiterführende Schule gehen?

Vor dem Hintergrund dieser und weiterer Fragen fand am Donnerstag, den 07.11.2019 an der Humboldt-Realschule Eppelheim der 15. Infoabend Wirtschaft statt. Auch in diesem Schuljahr konnten neben einigen weiterführenden Schulen ca. 30 kleinere und größere Unternehmen gewonnen werden, Berufsbilder, weiterführende schulische Möglichkeiten sowie Ausbildungs- und Studiengänge vorzustellen. „Mit dem Infoabend Wirtschaft bieten wir Jugendlichen und Eltern die Möglichkeit, sich praxisnah im persönlichen Gespräch mit Experten zu informieren, sich auszutauschen und erste Kontakte zu knüpfen“, sagt Realschullehrerin Stefanie Klopatsowski. Und der Erfolg gibt ihr Recht: Ca. 350 Personen nutzten die Möglichkeit, sich intensiv und unmittelbar mit den verschiedenen beruflichen Angeboten der Aussteller und den Möglichkeiten an den weiterführenden Schulen der Region zu informieren. Es kamen sogar einige ehemalige Schülerinnen und Schüler, die mittlerweile fest im Berufsleben stehen oder gerade ihre Ausbildung absolvieren und berichteten von ihren Erfahrungen aus ihrem Arbeitsleben und ihrer Ausbildungszeit.

Der Infoabend Wirtschaft ist seit vielen Jahren fester Bestandteil der Berufsorientierung an der Humboldt-Realschule Eppelheim und kann mit einer Anzahl von über 30 Ausstellern durchaus mit kleineren regionalen Berufs- und Ausbildungsmessen verglichen werden. Besonders hervorgehoben wurde die Veranstaltung auch im Zuge der Vergabe des BORIS-Berufswahl -Siegels des Landes Baden-Württemberg. Dieses Siegel wird nur an Schulen vergeben, die ein entsprechendes Zertifizierungsverfahren bezüglich der Maßnahmen und Angebote im Rahmen der Berufsorientierung an der Realschule durchlaufen.

Bewusst wurde auch in diesem Jahr das Format einer abendlichen Veranstaltung gewählt, um es den Eltern zu ermöglichen, gemeinsam mit ihren Kindern die Vielfalt beruflicher Angebote

und weiterführender Schulen kennenzulernen. „Eltern sind wichtige Ratgeber bei der Berufswahl ihrer Kinder. Gerade deshalb möchten wir mit unserer Abendveranstaltung ihrer bedeutenden Rolle als Berater und Begleiter im Berufsorientierungsprozess gerecht werden“, betont Dr. Georg Kanert, der gemeinsam mit Frau Klopatsowski die Fachschaft Berufsorientierung leitet. Ein positiver Nebeneffekt ist zudem, dass die Gespräche im Beisein der Eltern meist nachhaltiger und ertragreicher sind.

Die Anzahl der Aussteller am Infoabend Wirtschaft zeigte erneut, dass es auch ein ausgeprägtes Interesse der Arbeitgeber und der weiterführenden Schulen ist, den Dialog zwischen Schülern, Eltern, Unternehmen und Schulen zu fördern. (Text: Dr. Kanert)



Foto: S. Geschwill

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

„EPPELHEIM FÄHRT FAIR“ SCHNITZARBEITEN IM BAUPROJEKT DER NEUNTKLÄSSLER FAST FERTIG

Die neun Neuntklässler, die im Bauprojekt ihr Betriebspraktikum absolvieren, haben mittlerweile die zwölf großen Holzschilder für die städtische Kampagne „Eppelheim fährt fair“ weiter geschnitzt. „Wir sind fast fertig und sehr gut im Zeitplan“, so Projektleiterin Monika Graf vom Kooperationspartner „WerkstattSchule e.V.“ in Heidelberg. „Das Herausarbeiten des Slogans ist schwierig, macht aber total Spaß“, meint Charlotte begeistert (Foto). Die nächsten Arbeitsschritte sind das Abschleifen und Anmalen der Schilder, die dann in Kürze an verschiedenen Stellen in Eppelheim aufgehängt werden und alle Verkehrsteilnehmer/innen an Rücksicht und Fairness erinnern. Foto: FESCH



Förderverein der Theodor-Heuss-Schule

Wie in den letzten Jahren verkauft auch in diesem Jahr der Förderverein der Theodor-Heuss-Grundschule

am Samstag, den 30. November 2019

von 8 bis 11 Uhr

vor dem Wasserturm

selbstgebackene Weihnachtsplätzchen und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Erlös kommt den Kindern der Theodor-Heuss-Grundschule zugute.

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

St. Martinsumzug in der ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Am Donnerstag, den 07. November lud der Elternbeirat, der ev. Kindertagesstätte Sonnenblume, zum alljährlichen internen Martinsumzug ein. Der Abend startete mit der Lesung der St. Martinsgeschichte im Garten der Einrichtung, die von Kindergartenkindern durch Bilder veranschaulicht wurde. Danach folgte der Umzug mit St. Martin (L. Barth) auf seinem Pferd Sharina vom Reiterhof Karl Gugler (Pferdeführerin M. Barth. und Begleiter T. Barth). Am Eishallenparkplatz und am Altenheim legte der Umzug einen Stopp ein und sang verschiedene Martinslieder. Das Ganze wurde von der Jugendkapelle aus Plankstadt und einer ehemaligen Kindergartenmutter, musikalisch begleitet. Die Kinder und ihre Eltern hatten beim Umzug sehr viel Spaß und bekamen am Ende einen Hefestern überreicht. Für zusätzliches Essen und Trinken sorgten der Elternbeirat und seine Helfer. Bedanken möchten wir uns deshalb beim Elternbeirat für die gute Organisation, allen Helfern und Beteiligten sowie der Sparkasse Eppelheim mit Vertreter Hr. Krämer, der Bäckerei Otto Schall und Farben Gabler, für die tollen Spenden.



Foto: Hr. Krämer (Sparkasse Eppelheim) mit Kindern aus der KiTa-Sonnenblume

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Ausflug auf den Königstuhl

Am Donnerstag den 07.11.2019 machten alle Scheffelstraßen-Kinder mit ihren Erzieherinnen einen Ausflug auf den Königstuhl. Mit einem großen Reisebus, dick eingepackt und mit genügend Proviant ausgestattet ging es morgens um 9 Uhr schon los. Oben angekommen freuten sich alle erstmal auf ein ausgiebiges Picknick mitten im Wald. Gut gestärkt konnten wir uns danach auf die Erkundungstour des „Via-Nature“, ein Natur-Lehrpfad durch den Wald, machen. Dort gab es allerhand zu entdecken. Kletter- und Balancierstationen, Röhren zum durchkriechen, geheime Waldwege, Instrumente zum Musik machen, Tiere zum Beobachten und vieles mehr. Auf der großen Wiese, gab es dann viel Platz zum toben und rennen, Tipis aus Hölzern um darin zu spielen und daran weiter zu bauen, ein großes Klettergerüst als Beobachtungsposten und natürlich Zeit für ein zweites Vesper.

Leider verging die Zeit viel zu schnell und wir mussten schon bald zu unserem Bus zurücklaufen. Auf der Heimfahrt schlief der Eine oder die Andere erschöpft, aber glücklich ein. Im Kindergarten angekommen konnten alle Mamas und Papas ihre Waldkinder wieder in Empfang nehmen.

Dieser Ausflug war nur möglich durch die großzügige Unterstützung unseres Fördervereins, der den Bus finanzierte. Darüber hinaus durfte sich jede Gruppe noch Spielmaterial aussuchen. So gibt es jetzt neue Schleichtiere und Magnetspiele in der Pinguin-Gruppe und bei den Bärenkindern verschieden Kostüme zum Verkleiden. Auf diesem Wege möchten wir dem Förderverein

noch einmal herzlich danken. S. Christen

Foto: KiGA



Musikschule

Ensembles der Musikschule spielen in der Rheinhalle in Ketsch

Am Sonntag, **08. Dezember 2019, 17.00 Uhr** findet in der Rheinhalle Ketsch das diesjährige Ensemblekonzert der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. statt.

Auf dem Programm stehen ausschließlich von Ensembles gespielte Werke zur Weihnachtszeit.

Mit der Ensemblearbeit fördert die Musikschule das Zusammenspiel sowie das fächer- und klassenübergreifende Musizieren.

Bei der diesjährigen Veranstaltung wirken mit:

Das Gitarrenorchester unter der Leitung von Gerald Weiser-Haensch, die Streicherklasse unter dem Dirigat von Michaela Knottenberg und Stefan Knust, die Streichhölzer mit Olga Becker-Tkacz, die Streichergang mit Anne Johnson-Zander, das Holzbläserensemble unter der musikalischen Leitung von Manfred Hildebrand und Christian Satzinger, das Blockflötenensemble unter der Leitung von Ulrike Wettach-Weidemaier, das Vokalensemble unter der Leitung von Elena Spitzner, das Dopperrohrblattensemble mit Barbara Obert, das Jazzensemble mit Alois Willing sowie die Junge Philharmonie Schwetzingen (Sinfonieorchester) unter dem Dirigat von Georg Schmidt-Thomé.

Den Schluss der Veranstaltung bildet ein gemeinsames Finale mit allen Teilnehmern. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Volkshochschule

vhs-Kurs: jetzt noch anmelden!

3205.09 Hatha-Yoga FLOW

Ab 25.11., 19:45 – 21:15 Uhr

Petra Böttger

Infos und Anmeldung:

Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76

Tel. 0 62 21/911 911, info@vhs-hd.de, www.vhs-hd.de



Parteien

Bündnis 90/DIE Grünen www.gruene-eppelheim.de

Vorfahrt für Lebensqualität und Umwelt in der Stadtentwicklung

Der Klimawandel führt zu Veränderungen, die auch Eppelheim vor große Herausforderungen stellen. Die Risiken für die Bewohner, die kommunale Infrastruktur, das Stadtgrün und die Natur werden durch hochsommerliche Extremtemperaturen, Dürreperioden und Stürme weiter steigen. In Eppelheim kommt hinzu: Rund 53 Prozent der Gemarkung sind schon heute durch Siedlungs- und Verkehrsflächen überbaut. Allein in den letzten 18 Jahren ist die Siedlungsfläche um acht Prozent gestiegen. Im gleichen Maße stieg der Bestand an Fahrzeugen. Und die Stadt

wächst weiter. Der angespannte Wohnungsmarkt und die günstige Lage machen Eppelheim weiterhin zu einem begehrten Wohnort. Die Folgen: Die Straßen platzen aus allen Nähten. Es wird immer mehr versiegelt. Immer mehr Grün fällt weg.

Angesichts dieser Entwicklung lud der Vorstand von Bündnis 90/ Die Grünen zu einem Diskussionsabend unter dem Titel „Klimakrise und Stadtentwicklung: Wie weit wollen wir wachsen?“ ein. Fraktionssprecherin Christa Balling-Gündling erläuterte zunächst die aktuelle städtebauliche Praxis. „Alle Parteien schmückten sich gerne mit dem Etikett des Klimaschutzes. Beim Städtebau hat sich aber kaum etwas geändert. Es wird weiter ohne adäquaten Ausgleich gebaut. Der Trend geht zum Bauen in der zweiten Reihe. Weil Bebauungspläne oftmals fehlen, wird im Kleinen ohne Umweltprüfung geplant. Das schafft Präzedenzfälle. Die Folge: In manchen Stadtteilen wird die Verdichtung weiter zunehmen. Das hat langfristige Folgen für das Stadtklima.“

In der anschließenden Debatte kristallisierten sich schnell heraus: Eppelheim ist an seine Grenzen gelangt. Die Stadt braucht kein weiteres Wachstum. Ein größerer Zuzug durch neue Siedlungen wurde entsprechend kritisch gesehen. Wichtiger sei vielmehr, in städtische Attraktivität und die Umwelt zu investieren. Stadtrat Marc Böhmann brachte es auf den Punkt: „Wir sehen uns in erster Linie den Menschen verpflichtet, die in unserer Stadt leben. Vorrangiges Ziel ist es, ihre Lebensqualität zu verbessern.“ Einig war man sich auch in Sachen Nachverdichtung. Diese soll es weiterhin geben. Allerdings nicht um jeden Preis. Balling-Gündling: „Nachverdichtung braucht klare Umweltkriterien. Aspekte wie Kalt- und Frischluftproduktionsflächen, Grünflächen, Dach- und Fassadenbegrünung oder umweltfreundliche Mobilität müssen stärker berücksichtigt werden. Zudem braucht Eppelheim flächendeckende Bebauungspläne. Nur so verhindern wir Wildwuchs und Fehlentwicklungen.“

CDU www.cdu-eppelheim.de

Jede(r) kann mit dem Konsumverhalten etwas beeinflussen

Das Volksbegehren Artenschutz stand im Mittelpunkt der Monatsversammlung im November. Unterstützt von Simon Stephan hatte Stadtrat und Landwirt Horst Fießer eine Präsentation als Diskussionsvorlage für einen höchst informativen Abend mitgebracht. Das Volksbegehren Artenschutz fordert ein Verbot von Pflanzenschutzmitteln in Landschaftsschutzgebieten. Da ein erheblicher Teil der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Landschaftsschutzgebieten liegt würde das die ökologische wie konventionelle Landwirtschaft treffen. Würde man Forderungen wie 50 % weniger Pflanzenschutzmittel bis 2025 oder 50 % Ökolandbau bis 2035 in Baden-Württemberg umsetzen, würde das nur zu einem höherem Import von landwirtschaftlichen Gütern aus anderen Ländern führen. „Nach Deutschland importierte Ernährungsgüter belegten schon heute in den Herkunftsländern eine Fläche von 12,5 Millionen Hektar.“ so Fießer. Eine weitere Erhöhung sei weder nachhaltig noch ökologisch, zumal diese Lebensmittel oft in den Herkunftsländern fehlten. Das größte Problem beim Rückgang der Arten sieht Fießer im Flächenverbrauch. Jeden Tag würden in Baden-Württemberg ca. 8 Hektar (ha) Fläche zu Bauland und somit der Natur entzogen. „Eppelheim hat ca. 200 ha Freiland, diese würden binnen 4 Wochen zugebaut sein – das muss man sich mal vorstellen.“ so Fießer. Die Landwirte in Eppelheim leisten heute schon einen großen Beitrag zum Natur- und Artenschutz: Extensive Grünlandbewirtschaftung ohne Mineraldünger, das Anlegen von Ackerland zu Wiesen, Arten- und Biotopschutz mit Blühstreifen und Baumpflanzungen im Rahmen der Flurbereinigung auf einer Fläche von 8 ha, Ökologische Vorrangflächen, bei denen 5% der Ackerfläche mit Zwischenfrüchten, Ackerrandstreifen oder Eiweißpflanzen ohne Pflanzenschutz bestellt werden. Darüber hinaus gibt eine große Zahl von freiwilligen Maßnahmen: es gibt keine Monokulturen, Wiesen werden später gemäht, Altgrasstreifen als Rückzugsort für Insekten, Begrünung nach der Getreideernte, Pflanzenschutzmittel so wenig wie möglich. In der anschließenden Diskussion wurde das Konsumverhalten der Verbraucher angesprochen. Bio-Produkte machen lediglich 5,1

Prozent des gesamten Lebensmittelumsatzes in Deutschland aus und fast 30 % der Lebensmittel werden weggeworfen. „Ziel müsse es sein, diese Lebensmittelverschwendung zu stoppen“ so Horst Fießer abschließend.



Horst Fießer, Volker Wiegand

Foto CDU Eppelheim

SPD www.spd-eppelheim.de

SPD Eppelheim lud Neumitglieder zum Kennenlern-Frühstück ein

Die Sozialdemokraten in Eppelheim hatten in den letzten Monaten etliche Neueintritte zu verzeichnen. „Das ist bemerkenswert und positiv zu bewerten“, so SPD Vorsitzender Jürgen Geschwill. Die Eintritte, die verbucht werden konnten, waren unabhängig der Kandidaturen der zurückliegenden Kommunalwahl. „Mich freut besonders, dass unsere Neumitglieder überwiegend junge Frauen und Männer sind, die nach Studium oder Ausbildung mittlerweile fest im Berufsleben stehen oder eine Familie gegründet haben“, stellte der Vorsitzende fest. „Das sind genau die Menschen, die man als Partei oder Verein benötigt, um zukunftsfähig zu bleiben.“

Für die SPD in Eppelheim ist es wesentlich auf die Bürger zuzugehen und den regelmäßigen Dialog mit der Bevölkerung und den Austausch mit ihren Mitgliedern zu suchen. Deshalb wurde im letzten Jahr das Gesprächsangebot um ein Kennenlern-Frühstück für Neumitglieder erweitert. So konnten auch in diesem Jahr Vorstandsmitglieder und Neumitglieder im Café Bella Crema am Wasserturm einen gemütlichen und informativen Vormittag verbringen. „Dabei stand vor allem der Austausch mit den Neumitgliedern im Vordergrund“, betonte Jürgen Geschwill. Interessant waren die unterschiedlichen Gründe, die zum Beitritt in die SPD Eppelheim geführt hatten. Alle einte das Interesse an Eppelheim und einer sozialen Politik für Jung und Alt in Bund und Land. Ebenso konnten sich die Gäste über aktuelle, kommunalpolitische Themen informieren und ihre Meinung dazu einbringen. „Unser Frühstückstreff für Neumitglieder wurde, wie bereits im vergangenen Jahr, sehr gut angenommen und stieß auf positive Resonanz. Wir freuen uns bereits jetzt schon auf viele weitere Neumitglieder und das Kennenlern-Frühstück im nächsten Jahr“, betonten die Vorstandsmitglieder.

Politischer Kaffeeklatsch der SPD Eppelheim

Die SPD Eppelheim lädt ihre Mitglieder und Freunde zum diesjährigen „Politischen Kaffeeklatsch“ ein. Dieser findet am Sonntag, dem 01. Dezember 2019, im Restaurant Sole D'Oro in der Seestraße 52 in Eppelheim statt. Beginn ist um 14.00 Uhr.

Wie jedes Jahr stehen die Ehrungen langjähriger Mitglieder im Mittelpunkt. Diese werden traditionsgemäß vom SPD Bundestagsabgeordneten Lothar Binding und unserem Landtagsabgeordneten Daniel Born vorgenommen. Zudem gibt es kurze Berichte aus Berlin und Stuttgart. Selbstverständlich sind alle Gäste zu Kaffee und köstlichen, selbstgebackenen Kuchen eingeladen. Die SPD Eppelheim freut sich auf einen gemütlichen Nachmittag und gute Gespräche. Die Mitglieder der SPD Gemeinderatsfraktion und des Vorstandes stehen gerne für Fragen und Anregungen rund um die Kommunalpolitik und das Eppelheimer Ortsgeschehen zur Verfügung.

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Mi, 27. November • 19 Uhr
Gasthaus Adler • Rudolf-Wild-Str. 8

» Klimaschutz in Eppelheim «

Öffentliche Gesprächsrunde mit

Dr. Klaus Keßler

Geschäftsführer der



KLiBA steht für Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis gGmbH. Sie ist Partner der Stadt Eppelheim und bietet seit mehreren Jahren auf dem Rathaus Energiesparberatungen für Hausbesitzer. Desweiteren erstellt die KLiBA derzeit das Klimaschutzkonzept für den Landkreis Rhein-Neckar.

Eppelheim trifft EL



Vereine und Verbände

Vereinsprecher der Eppelheimer Vereine

Einladung zur Vereinsvertreterversammlung

Liebe Vertreter der Eppelheimer Vereine, Organisationen und kirchlichen Einrichtungen, zur

Vereinsvertreterversammlung am

Donnerstag, 28. November 2019 um 19.00 Uhr
in den Räumlichkeiten der freiwilligen Feuerwehr

möchte ich herzlich einladen.

Themen:

- Wahl der Vertreter der Vereine in den Jugend, Kultur, Sport und Vereine Ausschuss

- Abstimmung Veranstaltungen 2020
- Vorschau Stadtjubiläum 2020
- Tag des Ehrenamts, Neujahrsempfang, Sportlerehrung – Wo wird was auf Antrag geehrt
- Jahresbericht IG Eppelheimer Vereine und Organisationen
- Verschiedenes

Zur Vereinsvertreterversammlung sind auch unsere gewählten Gemeinderäte, die Vertreter der im Gemeinderat vertretenen Parteien und Wählergemeinschaften sowie die Verwaltung herzlich eingeladen.

Damit die Koordination des Terminkalenders nicht die ganze Sitzung in Anspruch nimmt möchte ich Euch bitten Eure Termine für 2020 bereits ab sofort online in den Terminkalender auf der Homepage der Stadt Eppelheim einzutragen.

Herzlichen Dank für Euer Kommen

Thomas Hübler

Sprecher der Eppelheimer Ortsvereine

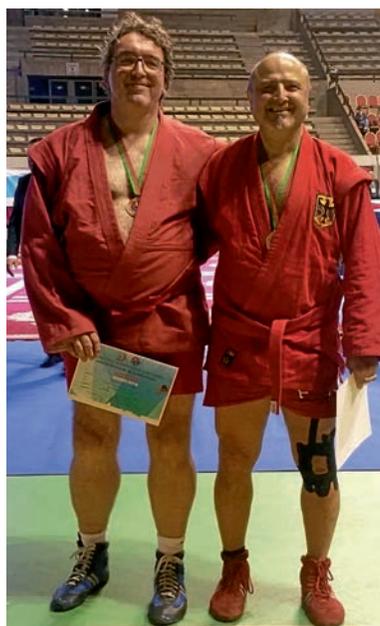
Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Echt AWO. Seit 1919. Erfahrung für die Zukunft.....so steht es auf dem roten Schal, der in der Schwarzwaldhalle in Karlsruhe der Verkaufsschlager war. 100 Jahre AWO wurden dort gefeiert und die Bezirksverbände aus Baden und Württemberg hatten dazu eingeladen. Auch Mitglieder des AWO- Vorstandes aus Eppelheim waren dieser Einladung nachgekommen. Mehr als 1000 Besucher – Ehrenamtliche und Hauptamtliche – feierten gemeinsam ein großes Fest. Info-Stände im Foyer luden zum Meinungsaustausch ein und stellten die Vielfalt der AWO-Angebote dar: vom Jugendwerk, über die Senioreneinrichtungen bis zu AWO International. Kaum reichte die Zeit, um dies alles aufzunehmen. Im Saal selbst trafen die Eppelheimer, die mit dem Zug angereist waren, dann Freunde aus dem Rhein-Neckar-Kreis: aus Plankstadt, Oftersheim und Neulußheim. Mit Kaffee und Kuchen stimmte man sich auf das bevorstehende Bühnenprogramm ein. Eine grandiose Historienrevue zog dann alle in den nächsten 100 Minuten in Bann. Beeindruckende Originalfotos aus den Gründungszeiten der AWO nach dem ersten Weltkrieg, die erste Rede einer Frau im frei gewählten Reichstag: Marie Juchacz, die Begründerin der AWO hatte ihren großen Auftritt in Gestalt einer Schauspielerin, die im Zwiegespräch mit Zeitzeugen und festlichen Redebeiträgen durch den Abend führte. Lebendig wurde dies alles durch die begleitenden Musikbeiträge einer glänzend aufgelegten Revuetruppe. Schlager der jeweiligen Epoche von den „Zwanzigern“ des letzten Jahrhunderts bis in die Jetztzeit, kombiniert mit nachdenklichen Chansons und Protestliedern gegen Krieg, Militarismus und Rassismus verleiteten zum Mitsingen und zu rauschendem Beifall. Der in verhaltenen Rottönen schimmernde Saal tat ein Übriges, um die festliche Stimmung wirken zu lassen. Die Realität aber vergaß keiner: Mahnende Worte zur Sozialpolitik, zum Auseinanderdriften der Gesellschaft in arm und reich fehlten nicht. Viel habe man erreicht, seit den Gründertagen von Marie Juchacz, aber viel gibt es immer noch zu tun. Die AWO-Familie wird es gemäß ihren Grundsätzen von Freiheit, Gleichheit, Solidarität und Toleranz auch im nächsten Jahrhundert anpacken. „Erfahrung für die Zukunft“, unter diesem Motto des roten Schals wollen alle weitermachen. Mit einem delikaten Festessen klang der Jubiläumsabend aus.

ASV Judo/Karate

Eyüp Soylu und Peter Rebscher vom ASV-Eppelheim werden für ihre Sportlichen Erfolge vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport geehrt

Eyüp Soylu und Peter Rebscher von der Judo Abteilung des ASV-Eppelheim wurden vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, im Stuttgarter Schloss für ihre Erfolge bei Europa und Weltmeisterschaften in den Jahren 2018 / 2019 geehrt.



Eyüp Soylu, wurde für folgende sportliche Erfolge geehrt :

1. Platz Weltmeisterschaften im der Sportart Sambo 2019

1. Platz Weltmeisterschaften im der Sportart Sambo 2018

1. Platz Europameisterschaften im der Sportart Judo 2018

3. Platz Europameisterschaften im der Sportart Judo 2019

Peter Rebscher, wurde für folgende sportliche Erfolge geehrt :

3. Platz Weltmeisterschaften im der Sportart Sambo 2018

2. Platz Europameisterschaften im der Sportart Judo 2018

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim gratuliert Eyüp Soylu und Peter Rebscher recht herzlich zu dieser Ehrung, und wünscht den beiden ein ebenso erfolgreiches Jahr 2020.

Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim in der Capri-Sonnen-Sport-Center-Halle im Gymnastik-Raum statt, die Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag: 17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Montag: 18:30 bis 20:00 Uhr Sondertraining

Mittwoch: 17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Mittwoch: 18:30 bis 20:00 Uhr Fortgeschrittene ab 15 Jahren

Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren

Donnerstag: 17:30 bis 18:30 Uhr Kinder-Anfänger 7 – 14 Jahren

Donnerstag: 18:30 bis 19:30 Uhr Erwachsene-Anfänger ab 15 Jahren

Freitag: 19:30 bis 21:00 Uhr Wettkampftraining ab 15 Jahren

Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377,

E-Mail Adresse : asv-judo-info@gmx.de, oder auf der

Homepage : www.asv-eppelheim.de

Foto: ASV

ASV/DJK Fußball

ASV besteht auch in Kürnbach!

TSV Kürnbach – ASV Eppelheim 2:2

Auf dem tiefem Geläuf entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel. Beide Mannschaften waren auf Torsicherung bedacht und so waren Strafraumszenen in der 1. Hälfte Mangelware. Die erste Chance im Spiel hatte ASV-Stürmer David von Geiso, doch dieser verzog knapp aus aussichtsreicher Position. Kürnbach agierte fast ausschließlich mit langen Bällen. In der 16. Minute war die ASV-Abwehr nicht im Bilde doch TSV-Torjäger Jan Koser schoss die Direktabnahme knapp über das Tor. Danach erspielte sich Eppelheim leichte Feldvorteile. Es dauerte aber bis zur 39. Minute ehe Patrick Lehr ein präzises Zuspiel von Dennis Sommer zum 0:1 verwertete.

In der 2. Hälfte versäumte Eppelheim es in den ersten 15 Minuten die Vorentscheidung zu erzielen. Reihenweise wurden beste Torchancen vergeben. Das sollte sich rächen. In der 75. Minute bekamen die Gastgeber einen Freistoß zugesprochen. Marc Zengerle katapultierte den Ball aus 30 Metern zum 1:1 Ausgleich ins Netz. Der ASV zeigte sich keineswegs geschockt, denn keine zwei Minuten später erzielte Luca Bauer nach einem Flankenball die 1:2 Führung. Wer nun glaubte, die Messe wäre gelesen, sah sich getäuscht. Mit ihren begrenzten spielerischen Mitteln setzten die Gastgeber Eppelheim unter Druck und kurz vor Ende der Begegnung gelang Jan Koser noch der nicht unverdiente Ausgleich. In den letzten Spielminuten verlor der ASV dann völlig die

Ordnung, so dass man letztendlich mit dem 2:2 Unentschieden zufrieden sein muss.

ASV/DJK Eppelheim: Machmeier, Sitnikow, Neusser, von Geiso (72. Filyos), Lehr, Martin, Bauer, Greulich, Maxwell-Ludkowski, Marinikas-Sommer

Am kommenden Sonntag (14:30 Uhr) ist Türkspor Mannheim zum ersten Rückrundenspiel zu Gast in Eppelheim. Zwar konnte sich der ASV durch die letzten fünf ungeschlagenen Partien auf einen Nichtabstiegsplatz vorarbeiten, doch bis zum Abstiegs-Relegationsplatz sind es gerade einmal 2 Punkte Vorsprung. Gegen die spielstarken Mannheimer zu punkten ist daher Pflicht, zumal das Team um Spielführer Patrick Greulich wegen der Hin-spielkatsche was gut zu machen hat. Mit der in den letzten Spielen gezeigten geschlossenen Mannschaftsleistung und einer besseren Chancenverwertung sollte es möglich sein auch gegen diesen starken Gegner die Punkte in Eppelheim zu behalten.

ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln 8.Spieltag 16./17.11.2019 Bezirksliga 5 Nord

SG Mosbach/Eberbach II – SG ASV Eppelheim I **2576 : 2567**
u.a. Ronald Kukla 460, Hans Bopp 453, 2.Tabellenplatz
TG Rimbach II- Alemannia 74 ASV Eppelheim I **2474 : 2392**
4.Tabellenplatz

Bezirksliga 6 Nord

SG ASV Eppelheim II – spielfrei, 4.Tabellenplatz

DJK/ASV Fußball

ÄRGERLICHE NIEDERLAGE IN WIESLOCH

Es gibt solche Spiele: Man nimmt sich viel vor und bemüht sich nach Kräften, aber es will irgendwie wenig gelingen. So ging es dem Eppler Frauenteam heute beim Auswärtsspiel in Wiesloch. Oft fehlte die nötige Präzision im Passspiel, die Umschaltsituationen wurden zu hektisch ausgespielt, die letzte Zweikampfbereitschaft war zuweilen nicht da. Deshalb lagen die Epplerinnen nach einer halben Stunde mit 0:2 hinten. Dann begann die beste halbe Stunde des Teams um Kapitänin Leia Lehmann, in der Ricarda nach einer feinen Kombination durchs Zentrum zum Abschluss traf. Leider verpasste Leia kurz nach der Pause hauchdünn eine Freistoßflanke von Frieda und am Schluss gab es dann noch einen unberechtigten Elfmeter für die Gastgeberinnen, so dass es am Ende 1:4 stand.

„Wir haben heute leider nicht das umsetzen können, was wir uns vorgenommen haben. Trotzdem können wir mit der ersten Großfeld-Vorrunde für dieses junge Team sehr zufrieden sein“, so Trainer Marc Böhmann. Am nächsten Wochenende spielt das Team von Trainer-Duo Marc Böhmann und Thorsten Schmitz gegen Tabellenführer Wilhelmsfeld.



Das Eppler Team: Pamela Reinhardt (Tor), Mesua Silaghi (Tor), Frieda Reif, Emely Schmitz, Cathrin Röhnisch, Pia Krupp, Leia Lehmann (c), Larissa Wirth, Johanna Bimmermann, Ricarda Schmitt (1), Nora Hübner, Selma Cafferty, Ann-Christin Herdt, Livia Zöbels

Eissportclub Eppelheim

Eisbären schlagen Stuttgart Rebels

Mit dem höchsten Saisonsieg haben die Eisbären die richtige Antwort auf die Niederlagenserie gegeben. Trotz Rumpfkader spielte sich der ECE in einen Torrausch und bezwang nach Toren von Marcus Semlow (2), Marco Haas (2), Leon Rausch, Roman Gottschalk und Aiden Wagner die Rebels klar mit 7:2.

Mit nur 13 Feldspielern konnte man in der Eisswelt antreten und sah sich gewissermaßen folgerichtig druckvollen Rebels ausgesetzt. Die Hausherren rissen von Beginn an das Spiel an sich und setzten den ECE phasenweise im eigenen Drittel fest. Erst das erste Powerplay nach 13 Minuten sollte den ECE etwas besser ins Spiel kommen lassen und prompt gelang Rausch der Führungstreffer (14.). Die Rebels zeigten sich wenig geschockt und drängten auf den Ausgleich. Doch wieder waren es die Eisbären, die mit dem 2:0 (19.) durch Semlow den Spielverlauf auf den Kopf stellten, was nicht zuletzt an einem glänzend aufgelegten Marcel Kappes im ECE Gehäuse festzumachen war, der deutlich mehr zu tun bekam, als ihm lieb sein konnte.



Mit einem Aufbäumen der Rebels nach der Pause war zu rechnen, nachdem man trotz Überlegenheit mit Rückstand in das zweite Drittel startete. Doch der ECE spielte sich nun in einen wahren Rausch und brachte den Spielverlauf und das

Ergebnis in Einklang. Überlegen und mit sehenswerten Spielzügen erarbeitete man sich nun ein deutlich Chancenplus. Nachdem erneut Semlow eine Bogenlampe im Rebels-Tor unterbrachte (24.) erhöhten Haas und Gottschalk überraschend klar auf 5:0 noch in der ersten Halbzeit. Rebels-Coach Vogler hatte genug gesehen, brachte seine Cracks in einer Auszeit auf Kurs und tauschte den glücklosen Goalie. Doch auch dieser war gegen clever kombinierende Eisbären ebenso chancenlos beim 6:0 (33.). In der Folge zeigte er jedoch teils sehenswerte Saves und wendete ein höheres Debakel ab.

Wer eine Reaktion der Rebels im Schlussabschnitt erwartet hatte, wurde diesmal ebenso enttäuscht. Denn nur 130 Sekunden nach Wiederanpfiff machte der ECE alle Hoffnungen auf ein Comeback der Rebels durch Wagners 7:0 zu Nichte. In der Folge agierten beide Teams jedoch nicht mehr ganz so zielstrebig, was zunächst den Ehrentreffer der Rebels zur Folge hatte (45.). Auch den Schlusspunkt setzten die Gastgeber mit dem Powerplay-Treffer zum 7:2-Endstand, der dann auch den Spielverlauf über 60 Minuten korrekt wiedergibt.

Foto: ECE

DSKC Eppelheim

Weite Auswärtsfahrt wird nicht belohnt

Die Damen vom DSKC Eppelheim II mussten sich erneut geschlagen geben und auswärts beim TV Unterlenningen die Punkte lassen. Mit 2517 zu 2449 Kegeln war die Niederlage am Ende deutlich, auch wenn es zwischenzeitlich zu einem spannenden Spiel entwickelte. Auf Seiten der Gastgeber war Tagesbeste Carina Scheer mit 474, Kim Herbold erzielte mit 441 Kegel das höchste Ergebnis für den DSKC Eppelheim II.

Kim Herbold zeigt sich nach dem Spiel enttäuscht: „Wir sind mit hohen Erwartungen den weiten Weg nach Unterlenningen gefahren in der Hoffnung, das Spiel dort gewinnen zu können. Leider waren wir von Beginn an im Rückstand und konnten uns nicht herankämpfen. Der letzte Tabellenplatz tut weh und ist die harte Realität, welcher wir uns definitiv bewusst sein müssen. Doch es sind noch einige Spieltage offen und so bleibt die Hoffnung, doch noch ein paar Siege einfahren zu können.“

Keine Chance im Derby

Auch der DSKC Eppelheim I konnte keine Punkte auswärts entführen und musste das punktgleiche Duell mit einer Niederlage beenden. Mit 2808 zu 2620 Kegeln ging der Sieg deutlich an die Damen von Frisch auf Leimen I. Tagesbeste war Vanessa Obländer mit 499 Holz, auf Seiten der Eppelheimer Damen erzielte Nicole Müller-Stapf das beste Ergebnis mit 454 Holz.

Natascha Harlacher lässt das Spiel Revue passieren: „Im Start lief es schon nicht. Anja kam nicht hin und wir mussten schon 80 Kegel abgeben. Im zweiten Durchgang trat nach ca. 20 Wurf ein Bahndefekt auf, also gabs erstmal eine Reparaturpause. Diese hat Lisa und Malina etwas aus dem Konzept gebracht. Nachdem es

weiterging, lief es genauso durchwachsen weiter und kurz darauf mussten die Spielerinnen wieder warten, weil die nächste Bahn defekt war. Das Programm musste ausgestellt werden und alles manuell eingegeben werden. Nach diesem Durchgang dann die Entscheidung dass statt auf Bahn 3 auf Bahn 5 weitergespielt werden muss. Aber auch ohne Bahndefekt hätte es uns heute einfach nicht gereicht. Haben uns auf den Bahnen schwer getan und konnten nicht mithalten. Auswärts ist noch der Wurm drin, aber wir werden die Punkte einfach weiterhin zu Hause sammeln.

VKC Eppelheim

Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – KSV Kuhardt 6172:5848.

Eine weitere Machtdemonstration seiner Heimstärke zeigte der VKC Eppelheim gegen Kuhardt. Vor 150 Zuschauern war die Partie nur anfangs spannend. Gunther Dittkuhn und Jürgen Cartharius blieben unter den Erwartungen, Cartharius gab sogar 41 Kegel gegen Philipp Braun (1016) ab. „Gegen meine Freunde spielt es sich nicht so leicht, das war irgendwie mit angezogener Handbremse“, meinte Cartharius. In Topform war Daniel Aubelj, der fehlerfrei 398 Kegel abräumte und mit 1063 viel Boden gut machte.

Im Schlusstrio war es mit der Herrlichkeit der Gäste schnell vorbei. Tobias Lacher, ebenfalls aus Kuhardt stammend, hatte im Abräumen einen großartigen Abend (436) und wurde mit insgesamt 1076 Kegeln Tagesbester. Auch Marlo Bühler (mit 671 Bester in die Vollen) und Jan Jacobsen spielten stark und brachten einen letztlich haushohen Sieg unter Dach und Fach. Kuhardt wirkte im Abräumen überfordert und machte viel zu viele Fehler (30). „Derzeit kommt bei uns kein Auswärtsteam an 5900 Kegel heran“, sagte Jürgen Cartharius. So ist der VKC zu Hause natürlich unschlagbar. Nach der Plankstädter Niederlage rechnet er nur noch mit einem Titelzweikampf zwischen Eppelheim und RW Sandhausen.

VKC: Dittkuhn 979, Aubelj 1063, Cartharius 975, Lacher 1076, Bühler 1033, Jacobsen 1046.

Termin:

Bundesliga Männer, Samstag, 12.30 Uhr: Olympia Mörfelden – VKC Eppelheim.

SKC Frei Holz 1927

Frei Holz 1 mit schwachem Auswärtsspiel / Frei Holz 2 mit toller Moral zum Sieg

SG Hockenheim – FH 1 5480:5401

Am vergangen Samstag gastierte unsere 1. Mannschaft bei der SG KSC 81/VFL/NT Hockenheim. Um gegen das starke Startpaar der Gastgeber nicht direkt unter die Räder zu kommen passten die Sportwarte die Aufstellung an und man begann mit Bernhard Mahler und Stefan Tesch. Nach 50 Wurf schien die Taktik aufzugehen, Mahler mit 268 und Tesch mit 245 starteten direkt durch und konnten mit 48 Kegel in Führung gehen. Leider konnte man fortan keinen Druck mehr auf die Gastgeber ausüben, sodass diese ihr gewohntes Spiel aufziehen konnten. Am Ende des Startpaars musste man gegen die zwei Besten Hockenheimer 22 Kegel einbüßen.

Im Mittelpaar konnte man dann mit Michael Schmidt und Sascha Ollert erneut 150 Wurf Druck aufbauen, musste aber auch hier auf der letzten Bahn wichtige Kegel abgeben. Am Ende konnte man mit guten Leistungen 10 Kegel an das Schlusspaar übergeben.

Im Schlusspaar sollten nun Simon Liesenfeld und Pascal Becker die Punkte nach Hause bringen. Jedoch hatten beide einen schlechten Tag erwischt und mussten sich direkt dem Druck der Gastgeber ergeben.

Am Ende verlor man, unterm Strich, verdient mit 79 Kegel. Nächste Woche folgt das Nachholspiel in Kronau, hier gilt es ein anderes Gesicht zu zeigen um die Punkte zu ergattern.

Mahler 934, Ollert 922, Tesch 913, Schmidt 898, Becker 873, Liesenfeld 861

ATB Heddesheim – FH2 5142:5151

Die 2. Mannschaft spielte Zeitgleich zur 1. Mannschaft bei der ATB Heddesheim. Nach schwachen 150 Wurf konnte das Starttrio zwar noch einmal eine gute Schlussbahn spielen, mussten aber auch hier weitere Kegel abgeben, sodass man dem Schlusstrio eine Hypothek von 105 Kegel mit auf den Weg gab.

Im Schlusstrio hatten wir dann die Ü50 Riege zu bieten. Nach 100 Wurf konnte man lediglich 8 Kegel gut machen. Auf der dritten Bahn konnte man dann eine Schwächephase der Gastgeber ausnutzen und bis auf 28 Kegel an den Gegner ran kommen. Mit diesem Rückenwind ging man dann auch auf die Schlussbahn. Nach dem Vollespiel stand immer noch ein Rückstand von 17 Kegel auf der Anzeige. Aber wie Anfangs angesprochen, bei unserer Ü50 Riege ist auch enorme Erfahrung im Spiel. Und diese konnten sie im letzten Abräumen ausspielen.

Am Ende steht ein glücklicher Sieg mit 9 Kegel!

Herzog 911, Lutz 875, Stark 862, Becker 853, Stögbauer 831, Brunner 819

Theaterensemble Wildfang

Wildfang
THEATERENSEMBLE
präsentiert

Zeugin der Anklage
von Agatha Christie
Deutsch von Michael Raab

SECHS VORSTELLUNGEN
Do, 21. + Fr, 22. + Sa, 23. November 19
Do, 28. + Fr, 29. + Sa, 30. November 19
jeweils 19 Uhr
in der Stadtbibliothek Eppelheim,
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim

VORVERKAUFSTELLEN
Stadtbibliothek Eppelheim · Jahnstraße 1 · 0 62 21 - 76 62 90
Eppelheimer Buchladen · Scheffelstraße 14 · 0 62 21 - 76 63 07
Rathaus Eppelheim, Zimmer 22 · 06221 - 794-402
Eintritt: 12 Euro regulär · 10 Euro ermäßigt

Karten gibt es noch für die **Vorstellungen am Do., 28.11.19 und Fr., 29.11.19.**

Alle anderen Vorstellungen sind ausverkauft!

Kartenvorbestellungen und Kartenverkauf sind **nur noch** in der Stadtbibliothek Eppelheim (Jahnstr. 1, 766290) oder online unter <https://www.theaterensemble-wildfang.de> möglich.

Reitverein Eppelheim

Der Reitverein feiert Weihnachten

Der Vereinsausritt am 1. November ist geschafft, 13 Reiter-Pferde-Paare nahmen am Ausritt in den Friedrichsfelder Wald teil. Im Anschluss trafen sie sich mit vielen weiteren Mitgliedern zu war-

mer Suppe und Getränken am „Stopp“.

Aber zum Ausruhen bleibt den Eppelheimer Reitern wenig Zeit, denn am **30.11.2019** geht es mit der **Weihnachtsfeier im Gasthaus zum Goldenen Löwen** in Eppelheim weiter. Beginn ist um **19.30 Uhr** und wie immer gibt es ein buntes Programm der Vereinsjugend, Ehrungen und eine Tombola mit vielen Preisen.

Für die ganz Kleinen kommt auch in diesem Jahr wieder der **Nikolaus in die Reithalle des RVE**, diesmal am **8.12.2019**. Um **15.30 Uhr** starten die Voltigierer mit einigen Vorführungen und gegen **16.30 Uhr** wird dann der Nikolaus erwartet. Auch hier ist für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt. Selbstverständlich ist der Eintritt frei.

TVE Handball www.tv-eppeleim.de

Ergebnisse und Berichte: Sonntag, 17. November 2019

Verbandsliga (Männer): HSG Ettlingen – TV Eppelheim 22:26
Glanzloser Arbeitssieg

Bei der kampfstarken Mannschaft von Ettlingen/Bruchhausen hat sich der TV Eppelheim in all den vergangenen Jahren schwer getan, egal auf welchem Tabellenplatz die HSG platziert war. Und so war es auch dieses Mal, leidenschaftlich mühevoll, bis die Gäste den 22:26 (13:14) Auswärtserfolg in der Schlussphase endlich eingetütet hatten. Wie schon öfter in dieser Saison musste der TVE auf wichtige Korsettstangen verzichten, diesmal war Mirko Hess beruflich verhindert, der zuletzt so bärenstarke Torhüter Niclas Brendel ebenso, aber für letzteren stand Arthur Heimbrecht zwischen den Pfosten und der machte es wahrlich auch nicht schlecht, unter anderem seiner tollen Präsentation war es zu verdanken, dass letztlich nichts angebrannt ist.

Von Anfang an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit wechselnden Führungen, die aber nie mehr als zwei Tore betrogen. Aufgrund einer Zeitstrafe konnten die Eppelheimer gegen Ende der Halbzeit ausgleichen, ein darauf folgender Konter wurde unsanft gestoppt, was dem Ettlinger Mittelmann Kurre die rote Karte eintrug, und dann parierte Arthur Heimbrecht in der Schlussekunde noch einen Strafwurf, sodass der TVE mit einem knappen Vorsprung in die Pause gehen konnte. Die zweite Hälfte wurde vom Ergebnisverlauf ein Spiegelbild der ersten, Führung hier, Ausgleich, Führung da, bis sich die Gäste, wiederum unterstützt durch eine Zeitstrafe gegen die Gastgeber, zwölf Minuten vor Spielende erstmals etwas deutlicher absetzen konnten (18:22). Und trotz einiger Fehler im Angriffsspiel schaffte es der TVE den Vorsprung einigermaßen zu halten, da die eigene Abwehr sich nun von der besten Seite zeigte und nur noch wenig zuließ. Das Fazit von Robin Erb war dementsprechend gemischt: „Im Angriff läuft es derzeit einfach nicht wie gewünscht. Zum Glück hat Yannick Marz endlich so aufgetrumpft, wie ich es lange schon erwartet habe, seine Tore waren heute Gold wert. Aber auch die beiden anderen Jungen, Carsten Geier und Leon Denhardt, wachsen, wie auch schon letzte Woche gezeigt, besser ins Team und sind eigentlich schon nicht mehr wegzudenken.“ Sebastian Dürr bemängelte ein paar Schwächen in der Abwehr im ersten Durchgang, war dann aber recht zufrieden, wie clever immer wieder das Kreislauferspiel der Hausherren unterbunden werden konnte und lobte zudem Dane Späth, den unermüden Arbeiter auf der vorgezogenen Position. Seit Fazit: „Arbeitssieg, und weiter machen!“ (we)

Vorberichte und kommende Spiele: Samstag, 23. November 2019 **Verbandsliga** (Männer): TV Eppelheim – TSVG Malsch, 20 Uhr, CSSC

Freitag, 22. November 2019: **A-Jugend** (männlich) **Landesliga:** TV Schriesheim – TV Eppelheim, 18.15 Uhr, Schulzentrum in Schriesheim **3. Kreisliga** (Männer): TSVG Malschenberg II – TV Eppelheim III, 19.30 Uhr, Mannaberggalerie in Rauenberg

Samstag, 23. November 2019: **A-Jugend** (männlich) **Landesliga:** TV Eppelheim – JSG Ilvesheim/Ladenburg, 14 Uhr, CSSC

Landesliga (Frauen): TV Eppelheim – TSV Birkenau III, 16 Uhr, CSSC **Landesliga** (Männer): TV Eppelheim II – SV Waldhof Mannheim, 18 Uhr, CSSC

Sonntag, 24. November 2019. **E-Jugend** (männlich) **Kreisliga:** TV Eppelheim – TSV Steinsfurt, 13 Uhr, CSSC; **D-Jugend** (weiblich)

Kreisliga: SG Walldorf Astoria – ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim, 13 Uhr, Astoriahalle in Walldorf; **C-Jugend** (männlich) **Bezirksliga:** TV Eppelheim – KuSG Leimen II, 14.30 Uhr, CSSC **B-Jugend** (männlich) **Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – SG Nussloch, 16 Uhr, CSSC; **3. Kreisliga** (Männer): TV Eppelheim III – TSVG Malsch II, 18 Uhr, CSSC

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden, wir laden Euch zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung der Leichtathletikabteilung am Mittwoch, den 04.12.2019 im TVE-Vereinsheim (Kirchheimer Straße) ein.

Die Versammlung beginnt um 19Uhr30.

Tagesordnung

- TOP1 Begrüßung
- TOP2 Bericht der Abteilungsleitung
- TOP3.1 Bericht der Kassenwartin
- TOP3.2 Bericht der Kassenprüfer
- TOP4.1 Aussprache über die Berichte
- TOP4.2 Entlastung Abteilungsleitung und Kassenwartin
- TOP5 Neubesetzung der vakanten Positionen in der Abteilungsleitung
 - Sportwart / Breitensportwart
 - Organisationsteam

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Abteilung ab 14 Jahren.

Für die Abteilungsleitung Dirk Manske



Natur und Umwelt

KLiBA

Energiespartipp:

Energieberatung – Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA und Land

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Sie können hochwertige Strommessgeräte in Ihrer Stadtbibliothek oder bei der KLiBA kostenlos ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ identifizieren. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern die regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort sind – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 04.12.2019, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 06221 794603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeleim.de

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Informationen, Kulturelles

AG Demographie

Nächstes Treffen der AG Demographie Ende November

Die Arbeitsgruppe (AG) Demographie der Stadt Eppelheim trifft sich das n. Mal am **Mittwoch, den 27. November um 18:15 Uhr im Rathaus Eppelheim (Schulstr.2, 2. OG).**

Die Themen des Treffens sind eine kurze Rückschau zur Veranstaltung im Rahmen des „Europ. Filmfestivals der Generationen“ (fand am Mi., 23.10. statt) sowie der Austausch zu neuen Ideen/Projekten und Kooperationen im Jahr 2020.

Interessierte Personen, die mitmachen möchten sind herzlich eingeladen!

Was macht die „AG Demographie“ eigentlich?

Unsere Bevölkerung verändert sich. Was bedeutet das für das Zusammenleben in unserer Stadt? Welche Möglichkeiten und Angebote ergeben sich daraus?

Wir wollen etwas bewegen in Eppelheim! Haben Sie Interesse daran Ideen auszutauschen und sich zu engagieren? Dann kommen Sie einfach mal zu unserem n. Treffen

Wir suchen Leute, die aktiv mitmachen wollen: Egal ob es um Kurs oder Vortragsreihen geht, ob es gilt ein Projekt durchzuführen oder neue Lernpaten für Kinder und Jugendliche gesucht werden wollen – Ihre Idee(n) und Ihr Mithilfe fehlen uns noch!

AVR

AVR Anlage Hirschberg vorübergehend geschlossen Schließung der Anlage wegen Sanierungsarbeiten nach Brand

Die AVR Anlage Hirschberg bleibt in der Zeit von Montag, den 25. November 2019, bis einschließlich Montag, den 06. Januar 2020 geschlossen.

Grund dafür sind notwendige Sanierungsarbeiten nach dem Brand von Abfällen innerhalb der Umschlaghalle im vergangenen August.

Anlieferer können gerne auf die AVR Anlage Ketsch, An der L 722, 68775 Ketsch, ausweichen. Die Anlage Ketsch ist von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 12:45 bis 16:00 Uhr sowie am Samstag, den 28.12.2019, von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Darüber hinaus können Abfälle bei den AVR Anlagen Wiesloch, Bruchwiesen 8, und Sinsheim, An der B 292, Gewann „Saugrund“ angeliefert werden. Die AVR Anlagen Wiesloch und Sinsheim sind geöffnet von Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr und samstags von 08:00 bis 12:00 Uhr.

Die AVR Kommunal GmbH bittet ihre Kunden um Verständnis.

Landratsamt Rhein-Neckar- Kreis

Im gesamten Rhein-Neckar-Kreis: Gehölzpflege entlang der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen

Wie das Straßenbauamt im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis mitteilt, werden ab sofort wieder die Gehölze an den Bundes-, Landes- und Kreisstraßen im Rahmen der jährlichen Gehölzpflege zurückgeschnitten. Ziel dieser Pflegemaßnahmen ist es, die Verkehrssicherheit auf den Straßen für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer zu erhalten und wo notwendig zu verbessern und zudem die vielfältigen Funktionen der Gehölze in der Natur zu sichern. „Die Gehölze am Straßenrand erfüllen wichtige Funktionen“, so Carsten Frobin, der im Straßenbauamt zuständig für den Betriebsdienst ist.

Vor allem als Sicht-, Blend- und Windschutz sowie zur Sicherung der Straßenböschung sei dieses Straßenbegleitgrün erforderlich. Darüber hinaus haben die Gehölze auch eine wichtige gestalterische Funktion, um beispielsweise eine neue Straße landschaftsgerecht in die Region einzubinden. Das Straßenbauamt hat die

Gehölzpflege an eine Fachfirma vergeben. Die Absicherungen der Arbeitsstellen werden von den Straßenmeistereien Neckarbischofsheim, Weinheim und Wiesloch durchgeführt. Das Bundesnaturschutzgesetz begrenzt diese Arbeiten auf den Zeitraum von Anfang Oktober bis Ende Februar des Folgejahres. Die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer werden um erhöhte Aufmerksamkeit auf allen Straßen im Rhein-Neckar-Kreis gebeten. Um Verkehrsbehinderungen so gering wie möglich zu halten, wird bedarfsabhängig mit Baustellenampeln gearbeitet, hierbei kann es kurzzeitig auch zu Sperrungen kommen.

Das Straßenbauamt bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen.

Nach der Grippewelle ist vor der Grippewelle Impfen schützt

Mit der kalten Jahreszeit kommt unweigerlich auch wieder die Grippesaison. Den Auswertungen der Arbeitsgemeinschaft Influenza des Robert Koch-Instituts zufolge führen Influenza-Erkrankungen jedes Jahr zu mehreren Millionen Arztbesuchen. Gründliches Händewaschen mit Seife und Abstandhalten zu Erkrankten werden empfohlen, um das Erkrankungsrisiko zu verringern. Die wichtigste Schutzmaßnahme ist und bleibt jedoch die Impfung. Diese wird zwischen September und November empfohlen, insbesondere für alle Personen über 60, für chronisch Kranke aller Altersstufen, für Schwangere und für Medizin- und Pflegepersonal. Die Krankenkassen in Baden-Württemberg übernehmen darüber hinaus Impfungen gegen Influenza für alle ihre Versicherten freiwillig, basierend auf einer Empfehlung des baden-württembergischen Sozialministeriums.

Auch in der Grippe-Saison 2019/2020 wird flächendeckend ein sogenannter Vierfach-Impfstoff eingesetzt. Dieser kam bereits in der letzten Saison zum Einsatz, wurde jedoch in der Zusammensetzung abgeändert und damit an die aktuelle epidemiologische Situation angepasst.

„Je früher man die Impfung durchführen lässt, desto besser. Der Schutz der Impfung ist nicht gleich vorhanden, sondern entwickelt sich über die folgenden zwei Wochen“, erklärt Dr. Monika Heidecke, Ärztin im Gesundheitsamt. Der Gipfel der Neuerkrankungen wird häufig in den ersten Wochen des neuen Jahres erreicht. Eine Gripeschutzimpfung ist jetzt also immer noch sinnvoll. Der Impfstoff ist in der Regel gut verträglich. Müdigkeit oder ein leichtes Krankheitsgefühl in den Tagen danach können zwar vorkommen, aber oft merkt man außer dem kleinen Piecks nichts weiter. Und so geschützt, lassen sich Herbstspaziergänge und die Weihnachtszeit noch besser genießen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de